



Goldenes Dachl, Innsbruck

28. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Innsbruck, 30. November bis 3. Dezember 2005 – Nachbericht

Minimal-invasive Wirbelsäulentherapie 6
 A. VEIHELMANN | STUTTGART

Behandlungsstrategien bei Spondylodiszitis/-litis 7
 C. WIMMER | INNSBRUCK

Klinische Ergebnisse nach endoprothetischem Bandscheibenersatz an der Lendenwirbelsäule mit ProDisc® 9
 C. SIEPE, K. WIECHERT, A. KORGE UND M. MAYER | MÜNCHEN

Stammzellen in der Knorpeltherapie 10
 P. VAVKEN, B. KAPPELLER, S. NEHRER UND R. DOROTKA | WIEN

Gibt es eine effektive Behandlung bei Spastik? 11
 W. M. STROBL | WIEN

Behandlungspfade für die Endoprothesenimplantation in Orthopädie und orthopädischer Rehabilitation 13
 P. SAND UND P. DUFEK | NEUSTÄDT

Minimalinvasive Knieendoprothesen 14
 M. NOGLER | INNSBRUCK

Autologe Bandscheibenzelltransplantation 15
 W. OBERTHALER | INNSBRUCK

Die minimalinvasive Totalendoprothese des Hüftgelenkes 16
 G. PFLÜGER, S. JUNK-JANTSCH UND V. SCHÖLL | WIEN

Beinlängendifferenz 17
 M. NEUMAIER | WIEN

Pulsierende Signaltherapie in der Arthrosebehandlung 18
 M. MATERZOK UND R. WEINSTABL | WIEN

Neues biodegradierbares Implantat für kleine Gelenke 19
 S. MAI UND B. MAI | KASSEL

Vergangenes und Neues in der Hüftendoprothetik 20
 J. LÖHR | HAMBURG

Minimalinvasive Hüftendoprothetik 21
 F. RACHBAUER | INNSBRUCK

Gelenkerhaltende Hallux valgus-Operationen 22
 G. KAUFMANN, M. MOSLEH, R. BIEDERMANN UND M. KRISMER | INNSBRUCK

Tibiaplateaufrakturen 23
 M. HEXEL | WIEN

Auswirkungen von gepulsten Magnetfeldern auf das Vegetativum 24
 V. GROTE, H. PUFF, H. LACKNER, C. ROMANIN, T. OHLAND, F. J. AICHINGER UND M. MOSER | WEIZ

Multimodale Therapieprogramme bei chronischen Kreuzschmerzen in Österreich ... 25
 M. FRIEDRICH UND K. GWERCHER | WIEN

Pathway für arthroskopische Eingriffe am Kniegelenk 26
 M. F. FISCHMEISTER | LINZ

Bandscheibenprothese versus lumbale Fusion 27
 C. BACH | INNSBRUCK

Das Knochenmarködemsyndrom im Fuß 28
 N. AIGNER, C. RADDA, R. MEIZER, G. PETJE, S. KOTSARIS, C. KRASNY, F. LANDSIEDL UND G. STEINBOECK | WIEN

Sport nach Hüftgelenktotalendoprothese 29
 P. NIEDERLE UND K. KNAHR | WIEN

Patientenpfad Hüft-Totalprothese 30
 M.-D. ZUMSTEIN | AARAU

EDITORIAL 3
 M. KRISMER, INNSBRUCK

ÖSTERREICHISCHE
 GESELLSCHAFT FÜR



ORTHOPÄDIE
 UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE



IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Springer-Verlag GesmbH, Wissenschaftliche Kommunikation, Sachsenplatz 4-6, 1201 Wien, Tel.: +43/1/330 24 15-256, Fax: +43/1/330 24 26-260; Internet: www.wikom.springer.at; Leitung: Michael Katzenberger; Redaktion: Dr. Herbert Kurz; Redaktionelle Koordination: Gabriele Hollinek; Produktion: Gabriele Popernitsch; Anzeigenrepräsentanz: Gertrude Rudolf (agentur RUDOLF). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2 (2005). Erscheinungsweise: 10x jährlich. Verlagsort: Wien. Herstellungsort: Wien. Erscheinungsort: Wien. P.b.b./Verlagspostamt: 1201 Wien. Grafik und Layout: Greiner & Greiner, 1050 Wien, Schlossgasse 10-12. Druck: Holzhausen Druck & Medien GmbH, 1140 Wien-Auhof, Holzhausenplatz 1; ISSN: 1613-3803

Urheberrecht: Mit der Annahme eines Beitrags zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Autor alle Rechte, insbesondere das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken mit Hilfe fotomechanischer oder anderer Verfahren. Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendungen, im Magnettonverfahren oder auf ähnlichem Wege bleiben vorbehalten. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benützt werden dürfen. Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Eigentümer und Copyright-Inhaber: © 2005 Springer-Verlag/Wien; SpringerWienNewYork ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media. Beilage zur Wiener Medizinischen Wochenschrift 23-24/2005.